

Ressort: Vermischtes

456 Kilogramm Haushaltsmüll pro Einwohner im Jahr 2012

Wiesbaden, 16.01.2014, 09:02 Uhr

GDN - Im Jahr 2012 wurden insgesamt 36,7 Millionen Tonnen Abfälle bei den deutschen Haushalten eingesammelt, was einem Durchschnitt von 456 Kilogramm pro Einwohner entspricht. Damit ist das Aufkommen an Haushaltsabfällen im Jahr 2012 um 0,5 Millionen Tonnen gegenüber dem Vorjahr gesunken, teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) am Donnerstag mit.

2011 waren es noch 37,2 Millionen Tonnen Haushaltsmüll. Das entspricht 463 Kilogramm pro Einwohner. Der Rückgang des Aufkommens an Haushaltsabfällen ist Destatis zufolge in erster Linie durch die Abnahme des Restmüllaufkommens um 0,4 Millionen Tonnen gegenüber dem Vorjahr bedingt (minus drei Prozent). Den größten Anteil am Abfallaufkommen hatten demnach die getrennt gesammelten Abfälle mit 58 Prozent. Sie setzten sich hauptsächlich zusammen aus 11,9 Millionen Tonnen Wertstoffen (insbesondere Papier, gemischte Verpackungen und Glas) und 9,1 Millionen Tonnen Bioabfällen. Mit 13,2 Millionen Tonnen beziehungsweise 164 Kilogramm Abfällen je Einwohner machte der Hausmüll (Restmüll) 36 Prozent der Haushaltsabfälle aus, gefolgt vom Sperrmüll mit 2,4 Millionen Tonnen oder 29 Kilogramm je Einwohner (sechs Prozent).

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-28477/456-kilogramm-haushaltsmuell-pro-einwohner-im-jahr-2012.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619